

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Helmstedt
Februar 2024



Sperrfrist:
29.02.2024, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Helmstedt
Berichtsmonat:	Februar 2024
Erstellungsdatum:	26.02.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.03.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzusordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Helmstedt

Februar 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Helmstedt	18
Geschäftsstellenbezirk Gifhorn	21
Geschäftsstellenbezirk Wolfsburg	24

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Helmstedt
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.044	18.970	18.899	74	0,4	499	2,7	3,0	2,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.934	11.946	11.321	-12	-0,1	353	3,0	3,2	3,1
54,8% Männer	6.543	6.537	6.132	6	0,1	378	6,1	7,3	6,8
45,2% Frauen	5.391	5.409	5.189	-18	-0,3	-25	-0,5	-1,3	-1,1
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.225	1.215	1.163	10	0,8	75	6,5	7,2	10,7
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	235	234	236	1	0,4	11	4,9	4,9	6,8
30,6% 50 Jahre und älter	3.648	3.696	3.502	-48	-1,3	152	4,3	5,4	4,5
21,4% dar. 55 Jahre und älter	2.551	2.573	2.418	-22	-0,9	164	6,9	9,5	8,5
37,1% Langzeitarbeitslose	4.432	4.431	4.222	1	0,0	486	12,3	11,3	10,3
4,2% Schwerbehinderte Menschen	498	491	451	7	1,4	84	20,3	21,2	23,2
37,9% Ausländer	4.524	4.513	4.319	11	0,2	48	1,1	0,8	1,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.242	2.320	2.207	-78	-3,4	-83	-3,6	3,5	1,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	748	1.012	788	-264	-26,1	42	5,9	-1,1	-0,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	629	499	564	130	26,1	-53	-7,8	9,9	8,5
seit Jahresbeginn	4.562	2.320	26.009	x	x	-4	-0,1	3,5	1,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.263	1.719	2.185	544	31,6	-71	-3,0	3,2	5,9
dar. in Erwerbstätigkeit	608	493	505	115	23,3	-10	-1,6	6,7	1,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	608	379	652	229	60,4	-104	-14,6	9,9	30,4
seit Jahresbeginn	3.982	1.719	25.805	x	x	-18	-0,5	3,2	4,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,6	5,3	x	x	x	5,5	5,5	5,2
dar. Männer	5,6	5,6	5,2	x	x	x	5,3	5,2	4,9
Frauen	5,6	5,6	5,4	x	x	x	5,7	5,8	5,5
15 bis unter 25 Jahre	6,3	6,2	5,9	x	x	x	5,9	5,8	5,4
15 bis unter 20 Jahre	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,7	4,7	4,6
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,4	x	x	x	4,4	4,4	4,2
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	4,6	x	x	x	4,7	4,6	4,4
Ausländer	20,0	19,9	19,1	x	x	x	21,6	21,6	20,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,1	5,8	x	x	x	5,9	5,9	5,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.926	12.927	12.364	-1	-0,0	64	0,5	1,3	1,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.935	14.814	14.361	121	0,8	401	2,8	2,6	2,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.993	14.866	14.413	127	0,9	412	2,8	2,6	2,9
Unterbeschäftigungsquote	7,0	6,9	6,7	x	x	x	6,8	6,8	6,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.450	3.289	3.007	161	4,9	368	11,9	8,4	4,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	17.625	17.481	17.270	143	0,8	127	0,7	1,1	1,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.409	7.283	7.247	125	1,7	-200	-2,6	-3,1	-2,6
Bedarfsgemeinschaften	12.776	12.699	12.600	77	0,6	-45	-0,4	-0,1	0,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	837	615	645	222	36,1	-67	-7,4	-6,4	-21,4
Zugang seit Jahresbeginn	1.452	615	9.716	x	x	-109	-7,0	-6,4	-17,3
Bestand	3.845	3.914	3.945	-69	-1,8	10	0,3	0,5	-1,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Helmstedt
 Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.822	5.686	5.521	136	2,4	431	8,0	7,7	4,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.609	3.575	3.160	34	1,0	236	7,0	6,1	3,8
58,9% Männer	2.125	2.086	1.809	39	1,9	230	12,1	12,7	8,1
41,1% Frauen	1.484	1.489	1.351	-5	-0,3	6	0,4	-2,0	-1,5
12,6% 15 bis unter 25 Jahre	454	429	369	25	5,8	12	2,7	8,3	2,8
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	36	35	13	36,1	1	2,1	5,9	16,7
35,7% 50 Jahre und älter	1.290	1.311	1.182	-21	-1,6	36	2,9	3,6	2,4
27,3% dar. 55 Jahre und älter	985	994	896	-9	-0,9	9	0,9	2,2	2,6
8,6% Langzeitarbeitslose	309	326	250	-17	-5,2	14	4,7	-1,5	-8,1
6,0% Schwerbehinderte Menschen	216	203	186	13	6,4	45	26,3	27,7	44,2
21,8% Ausländer	785	767	654	18	2,3	108	16,0	15,3	6,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.035	1.171	1.047	-136	-11,6	-62	-5,7	3,1	6,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	562	809	630	-247	-30,5	5	0,9	6,2	2,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	233	149	170	84	56,4	-35	-13,1	2,8	6,3
seit Jahresbeginn	2.206	1.171	11.742	x	x	-27	-1,2	3,1	1,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	949	714	818	235	32,9	-79	-7,7	-4,2	4,6
dar. in Erwerbstätigkeit	400	328	296	72	22,0	-45	-10,1	-0,3	-6,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	191	102	166	89	87,3	-9	-4,5	-1,9	31,7
seit Jahresbeginn	1.663	714	10.912	x	x	-110	-6,2	-4,2	-1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,4
dar. Männer	1,8	1,8	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,4
Frauen	1,5	1,6	1,4	x	x	x	1,6	1,6	1,4
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,2	1,9	x	x	x	2,3	2,0	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,7	0,7	x	x	x	1,0	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,7	x	x	x	1,9	1,9	1,7
Ausländer	3,5	3,4	2,9	x	x	x	3,3	3,2	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.721	3.668	3.265	53	1,4	250	7,2	6,3	4,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.110	4.012	3.638	98	2,4	300	7,9	5,6	4,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.166	4.061	3.689	105	2,6	317	8,2	5,7	4,4
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,9	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.450	3.289	3.007	161	4,9	368	11,9	8,4	4,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Helmstedt
 Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.222	13.284	13.378	-62	-0,5	68	0,5	1,1	2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.325	8.371	8.161	-46	-0,5	117	1,4	2,0	2,8
53,1% Männer	4.418	4.451	4.323	-33	-0,7	148	3,5	4,9	6,3
46,9% Frauen	3.907	3.920	3.838	-13	-0,3	-31	-0,8	-1,1	-0,9
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	771	786	794	-15	-1,9	63	8,9	6,6	14,7
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	186	198	201	-12	-6,1	10	5,7	4,8	5,2
28,3% 50 Jahre und älter	2.358	2.385	2.320	-27	-1,1	116	5,2	6,4	5,6
18,8% dar. 55 Jahre und älter	1.566	1.579	1.522	-13	-0,8	155	11,0	14,7	12,2
49,5% Langzeitarbeitslose	4.123	4.105	3.972	18	0,4	472	12,9	12,4	11,7
3,4% Schwerbehinderte Menschen	282	288	265	-6	-2,1	39	16,0	17,1	11,8
44,9% Ausländer	3.739	3.746	3.665	-7	-0,2	-60	-1,6	-1,8	1,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.207	1.149	1.160	58	5,0	-21	-1,7	4,0	-2,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	186	203	158	-17	-8,4	37	24,8	-22,2	-10,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	396	350	394	46	13,1	-18	-4,3	13,3	9,4
seit Jahresbeginn	2.356	1.149	14.267	x	x	23	1,0	4,0	1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.314	1.005	1.367	309	30,7	8	0,6	9,1	6,7
dar. in Erwerbstätigkeit	208	165	209	43	26,1	35	20,2	24,1	16,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	417	277	486	140	50,5	-95	-18,6	14,9	29,9
seit Jahresbeginn	2.319	1.005	14.893	x	x	92	4,1	9,1	9,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,8	x	x	x	3,9	3,9	3,7
dar. Männer	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,6	3,6	3,5
Frauen	4,1	4,1	4,0	x	x	x	4,2	4,2	4,1
15 bis unter 25 Jahre	3,9	4,0	4,1	x	x	x	3,6	3,8	3,6
15 bis unter 20 Jahre	3,5	3,8	3,8	x	x	x	3,7	4,0	4,0
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	2,9	x	x	x	2,8	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	2,9	x	x	x	2,8	2,7	2,7
Ausländer	16,5	16,5	16,2	x	x	x	18,4	18,4	17,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,3	4,1	x	x	x	4,2	4,2	4,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.205	9.259	9.099	-54	-0,6	-186	-2,0	-0,6	-
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.825	10.803	10.723	22	0,2	101	0,9	1,6	2,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.827	10.805	10.724	22	0,2	95	0,9	1,5	2,4
Unterbeschäftigungsquote	5,0	5,0	5,0	x	x	x	5,0	5,0	4,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	17.625	17.481	17.270	143	0,8	127	0,7	1,1	1,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.409	7.283	7.247	125	1,7	-200	-2,6	-3,1	-2,6
Bedarfsgemeinschaften	12.776	12.699	12.600	77	0,6	-45	-0,4	-0,1	0,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2023 bis Februar 2024.

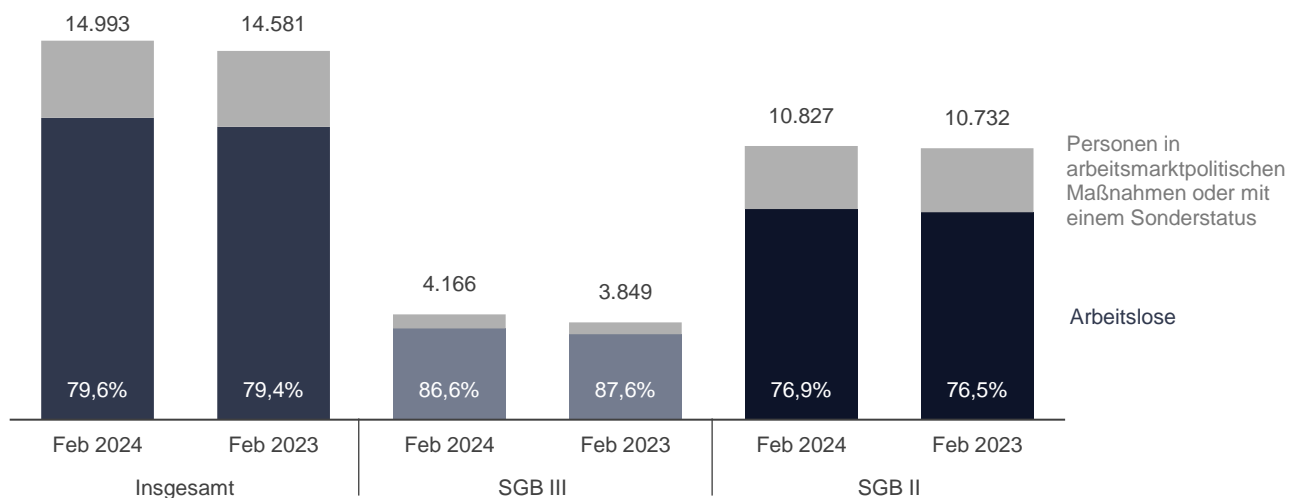
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Helmstedt
Februar 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Feb 2023		Jan 2023		Dez 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	11.934	11.946	-12	-0,1	353	3,0	3,2	3,1		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	992	981	11	1,1	-289	-22,6	-17,3	-16,8		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	512	489	23	4,7	-121	-19,1	-6,0	-8,8		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	480	492	-12	-2,4	-168	-25,9	-26,1	-24,0		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.926	12.927	-1	-0,0	64	0,5	1,3	1,0		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.010	1.888	122	6,5	338	20,2	12,9	16,2		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	334	322	12	3,7	57	20,6	15,0	14,6		
Arbeitsgelegenheiten	108	111	-3	-2,7	4	3,8	14,4	2,8		
Fremdförderung	1.197	1.134	63	5,6	294	32,6	27,4	30,9		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	105	105	-	-	-19	-15,3	-16,7	-16,5		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	265	216	49	22,7	3	1,1	-22,0	-4,8		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.935	14.814	121	0,8	401	2,8	2,6	2,9		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	58	52	6	11,5	11	23,4	6,1	4,0		
Gründungszuschuss	55	49	6	12,2	16	41,0	16,7	18,6		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	3	*	*	*	*	-57,1	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.993	14.866	127	0,9	412	2,8	2,6	2,9		
Unterbeschäftigungsquote	7,0	6,9	x	x	x	6,8	6,8	6,5		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,6	80,4	x	x	x	79,4	79,9	78,4		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Helmstedt

Februar 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Feb 2023		Jan 2023		Dez 2022
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	3.609	3.575	34	1,0	236	7,0	6,1	3,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	112	93	19	20,4	14	14,3	19,2	11,7	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	112	93	19	20,4	14	14,3	19,2	11,7	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.721	3.668	53	1,4	250	7,2	6,3	4,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	389	344	45	13,1	50	14,7	-2,0	5,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	248	230	18	7,8	45	22,2	12,2	16,1	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	50	41	9	22,0	-6	-10,7	-25,5	-15,7	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	91	73	18	24,7	11	13,8	-19,8	-6,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.110	4.012	98	2,4	300	7,9	5,6	4,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	55	49	6	12,2	16	41,0	16,7	18,6	
Gründungszuschuss	55	49	6	12,2	16	41,0	16,7	18,6	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.166	4.061	105	2,6	317	8,2	5,7	4,4	
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,6	88,0	x	x	x	87,6	87,7	86,1	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	8.325	8.371	-46	-0,5	117	1,4	2,0	2,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	880	888	-8	-0,9	-303	-25,6	-19,9	-19,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	400	396	4	1,0	-135	-25,2	-10,4	-12,6	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	480	492	-12	-2,4	-168	-25,9	-26,1	-24,0	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.205	9.259	-54	-0,6	-186	-2,0	-0,6	-	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.620	1.544	76	4,9	287	21,5	16,9	19,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	86	92	-6	-6,5	12	16,2	22,7	10,8	
Arbeitsgelegenheiten	108	111	-3	-2,7	4	3,8	14,4	2,8	
Fremdförderung	1.147	1.093	54	4,9	300	35,4	30,9	33,8	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	105	105	-	-	-19	-15,3	-16,7	-16,5	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	174	143	31	21,7	-8	-4,4	-23,1	-4,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.825	10.803	22	0,2	101	0,9	1,6	2,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	3	*	*	*	*	-57,1	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	3	*	*	*	*	-57,1	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.827	10.805	22	0,2	95	0,9	1,5	2,4	
Unterbeschäftigungsquote	5,0	5,0	x	x	x	5,0	5,0	4,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,9	77,5	x	x	x	76,5	77,1	75,8	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

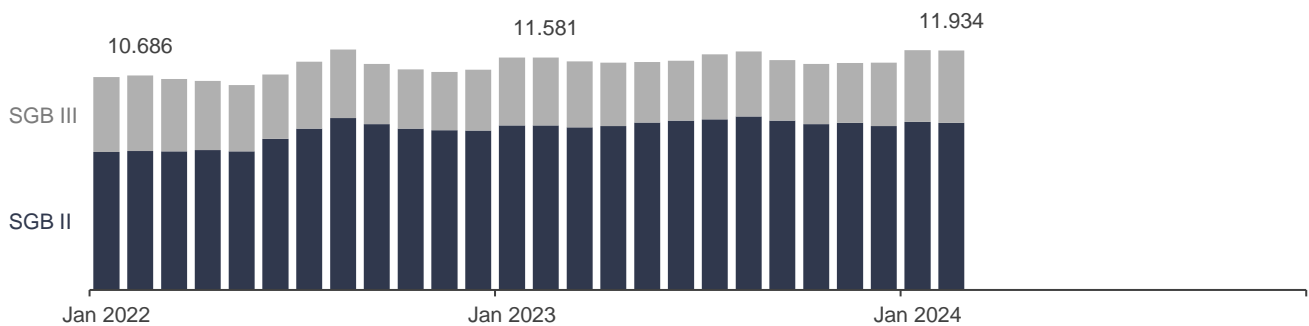
2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Helmstedt
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Februar geringfügig verringert, und zwar um 12 auf 11.934. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 353 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.609, das sind 34 mehr als im Vormonat und 236 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.325 Arbeitslose, das ist ein Minus von 46 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2023 waren es 117 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	11.934	-12	-0,1	353	3,0	5,6	5,6	5,5
Männer	6.543	6	0,1	378	6,1	5,6	5,6	5,3
Frauen	5.391	-18	-0,3	-25	-0,5	5,6	5,6	5,7
15 bis unter 25 Jahre	1.225	10	0,8	75	6,5	6,3	6,2	5,9
15 bis unter 20 Jahre	235	1	0,4	11	4,9	4,5	4,5	4,7
50 Jahre und älter	3.648	-48	-1,3	152	4,3	4,6	4,6	4,4
55 Jahre und älter	2.551	-22	-0,9	164	6,9	4,9	4,9	4,7
Deutsche	7.410	-23	-0,3	305	4,3	3,9	3,9	3,7
Ausländer	4.524	11	0,2	48	1,1	20,0	19,9	21,6
Rechtskreis SGB III	3.609	34	1,0	236	7,0	1,7	1,7	1,6
Männer	2.125	39	1,9	230	12,1	1,8	1,8	1,6
Frauen	1.484	-5	-0,3	6	0,4	1,5	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	454	25	5,8	12	2,7	2,3	2,2	2,3
15 bis unter 20 Jahre	49	13	36,1	1	2,1	0,9	0,7	1,0
50 Jahre und älter	1.290	-21	-1,6	36	2,9	1,6	1,6	1,6
55 Jahre und älter	985	-9	-0,9	9	0,9	1,9	1,9	1,9
Deutsche	2.824	16	0,6	128	4,7	1,5	1,5	1,4
Ausländer	785	18	2,3	108	16,0	3,5	3,4	3,3
Rechtskreis SGB II	8.325	-46	-0,5	117	1,4	3,9	3,9	3,9
Männer	4.418	-33	-0,7	148	3,5	3,8	3,8	3,6
Frauen	3.907	-13	-0,3	-31	-0,8	4,1	4,1	4,2
15 bis unter 25 Jahre	771	-15	-1,9	63	8,9	3,9	4,0	3,6
15 bis unter 20 Jahre	186	-12	-6,1	10	5,7	3,5	3,8	3,7
50 Jahre und älter	2.358	-27	-1,1	116	5,2	3,0	3,0	2,8
55 Jahre und älter	1.566	-13	-0,8	155	11,0	3,0	3,0	2,8
Deutsche	4.586	-39	-0,8	177	4,0	2,4	2,4	2,3
Ausländer	3.739	-7	-0,2	-60	-1,6	16,5	16,5	18,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

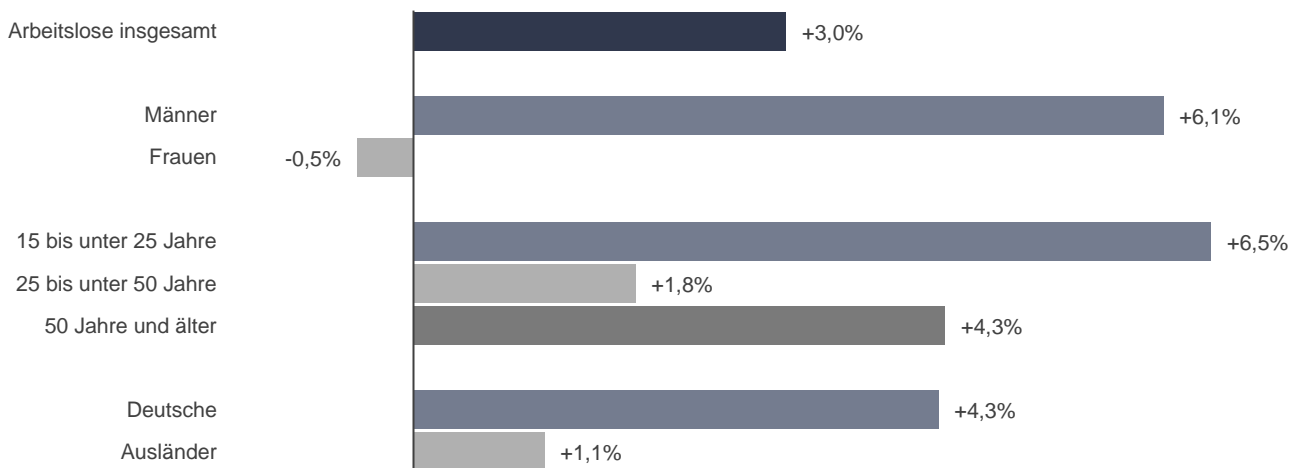
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

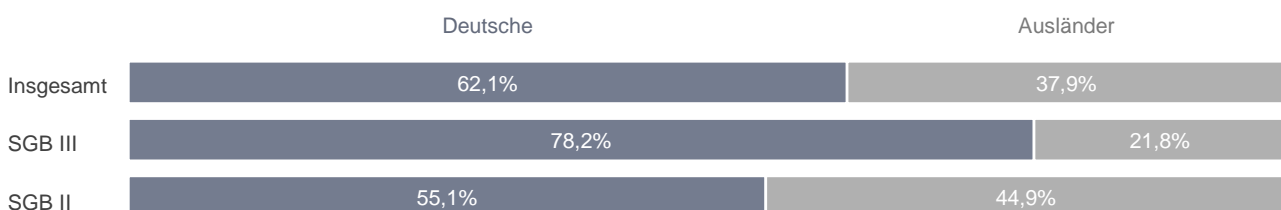
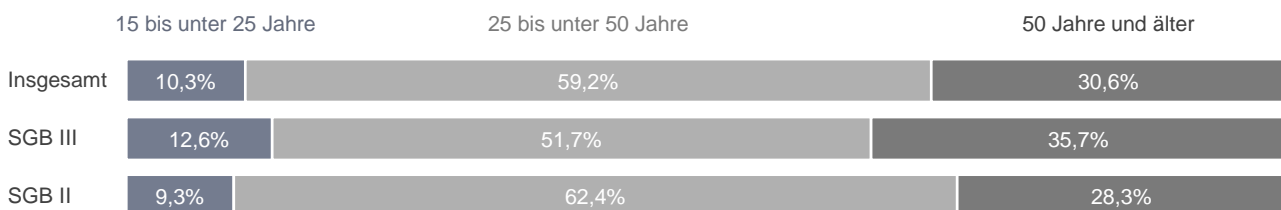
Agentur für Arbeit Helmstedt
Februar 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von $-0,5\%$ bei Frauen bis $+7\%$ bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



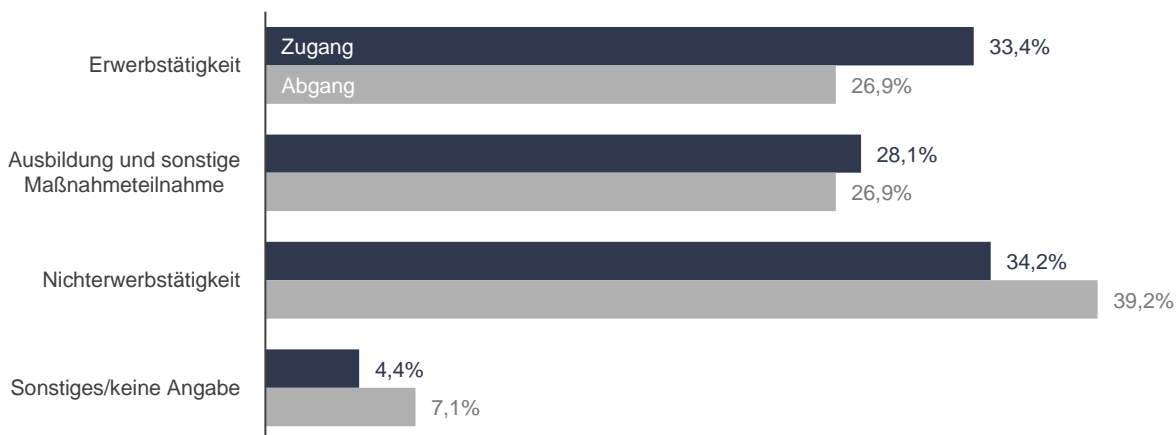
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Helmstedt
Februar 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 2.242 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 83 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.263 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 71 weniger als im Februar 2023. Seit Jahresbeginn gab es 4.562 Zugänge von Arbeitslosen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (-4). Dem gegenüber stehen 3.982 Abmeldungen von Arbeitslosen (-18). Im Februar meldeten sich 748 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 42 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 608 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 10 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.242	-78	-3,4	-83	-3,6	4.562	-4	-0,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	748	-264	-26,1	42	5,9	1.760	31	1,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	708	-241	-25,4	33	4,9	1.657	7	0,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	20	-12	-37,5	9	81,8	52	24	85,7
Selbständigkeit	16	-11	-40,7	-3	-15,8	43	-2	-4,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	629	130	26,1	-53	-7,8	1.128	-8	-0,7
Nichterwerbstätigkeit	766	40	5,5	-19	-2,4	1.492	33	2,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	446	12	2,8	-32	-6,7	880	7	0,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	282	40	16,5	12	4,4	524	14	2,7
Sonstiges/keine Angabe	99	16	19,3	-53	-34,9	182	-60	-24,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.263	544	31,6	-71	-3,0	3.982	-18	-0,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	608	115	23,3	-10	-1,6	1.101	21	1,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	555	115	26,1	-31	-5,3	995	-20	-2,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	24	-4	-14,3	9	60,0	52	26	100,0
Selbständigkeit	29	6	26,1	13	81,3	52	18	52,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	608	229	60,4	-104	-14,6	987	-70	-6,6
Nichterwerbstätigkeit	887	202	29,5	58	7,0	1.572	39	2,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	542	151	38,6	40	8,0	933	-6	-0,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	260	31	13,5	-3	-1,1	489	28	6,1
Sonstiges/keine Angabe	160	-2	-1,2	-15	-8,6	322	-8	-2,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

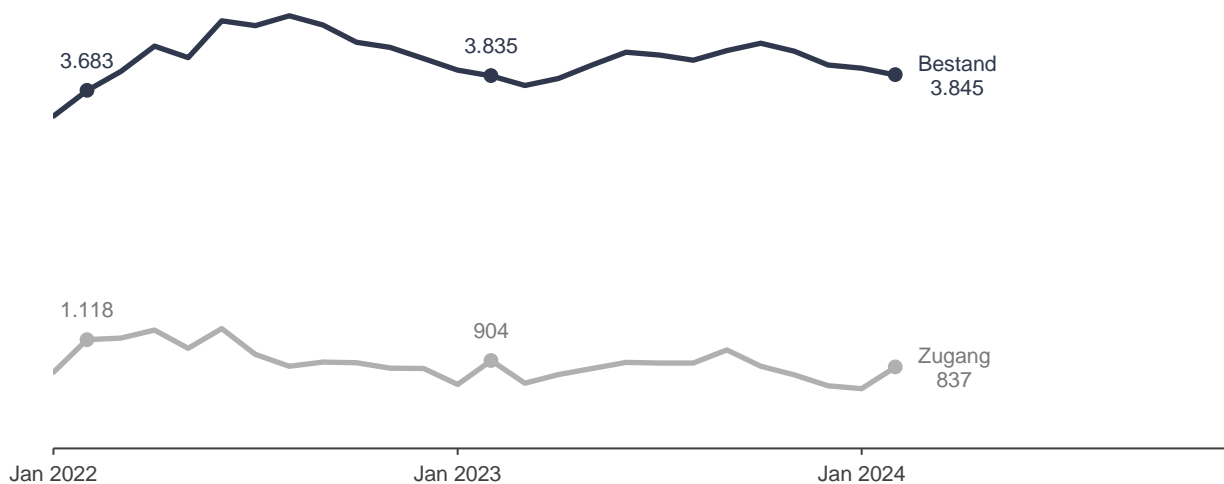
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Helmstedt
Februar 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Helmstedt waren im Februar 3.845 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Rückgang von 69 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Stellenbestand praktisch nicht geändert (+10). Arbeitgeber meldeten im Februar 837 neue Arbeitsstellen, das waren 67 oder 7 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.452 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 109 oder 7%. Zudem wurden im Februar 912 Arbeitsstellen abgemeldet, 67 oder 7 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 1.558 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 167 oder 10%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	837	222	36,1	-67	-7,4	1.452	-109	-7,0
dar. sofort zu besetzen	613	267	77,2	114	22,8	959	102	11,9
sozialversicherungspflichtig	803	214	36,3	-58	-6,7	1.392	-97	-6,5
dar. sofort zu besetzen	588	261	79,8	122	26,2	915	109	13,5
Bestand	3.845	-69	-1,8	10	0,3	3.880	15	0,4
dar. sofort zu besetzen	3.623	-66	-1,8	157	4,5	3.656	136	3,8
sozialversicherungspflichtig	3.705	-69	-1,8	43	1,2	3.740	49	1,3
dar. sofort zu besetzen	3.492	-64	-1,8	189	5,7	3.524	159	4,7
Abgang	912	266	41,2	-67	-6,8	1.558	-167	-9,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	879	259	41,8	-57	-6,1	1.499	-139	-8,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

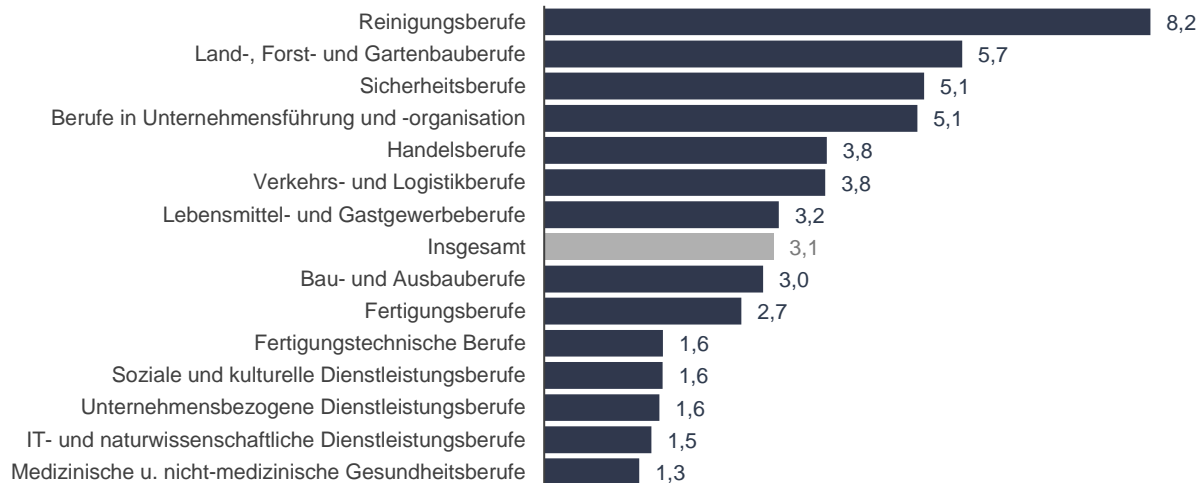
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Helmstedt
Februar 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	11.934	100	-12	-0,1	353	3,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	498	4,2	4	0,8	-1	-0,2
Fertigungsberufe	585	4,9	9	1,6	-4	-0,7
Fertigungstechnische Berufe	821	6,9	38	4,9	-9	-1,1
Bau- und Ausbauberufe	1.026	8,6	27	2,7	89	9,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	890	7,5	31	3,6	81	10,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	612	5,1	-22	-3,5	89	17,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	677	5,7	-8	-1,2	5	0,7
Handelsberufe	1.320	11,1	16	1,2	45	3,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	783	6,6	2	0,3	35	4,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	293	2,5	8	2,8	40	15,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	177	1,5	-	-	29	19,6
Sicherheitsberufe	571	4,8	-	-	119	26,3
Verkehrs- und Logistikberufe	1.690	14,2	1	0,1	225	15,4
Reinigungsberufe	1.149	9,6	-3	-0,3	62	5,7
Keine Angabe	842	7,1	-115	-12,0	-452	-34,9
Gemeldete Arbeitsstellen	3.845	100	-69	-1,8	10	0,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	88	2,3	-1	-1,1	-4	-4,3
Fertigungsberufe	219	5,7	8	3,8	41	23,0
Fertigungstechnische Berufe	510	13,3	-9	-1,7	51	11,1
Bau- und Ausbauberufe	346	9,0	28	8,8	29	9,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	280	7,3	-25	-8,2	-26	-8,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	475	12,4	-8	-1,7	-101	-17,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	422	11,0	17	4,2	46	12,2
Handelsberufe	345	9,0	-	-	3	0,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	155	4,0	-9	-5,5	-1	-0,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	188	4,9	-5	-2,6	-57	-23,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	122	3,2	-16	-11,6	-70	-36,5
Sicherheitsberufe	111	2,9	-4	-3,5	40	56,3
Verkehrs- und Logistikberufe	444	11,5	-47	-9,6	54	13,8
Reinigungsberufe	140	3,6	2	1,4	5	3,7
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

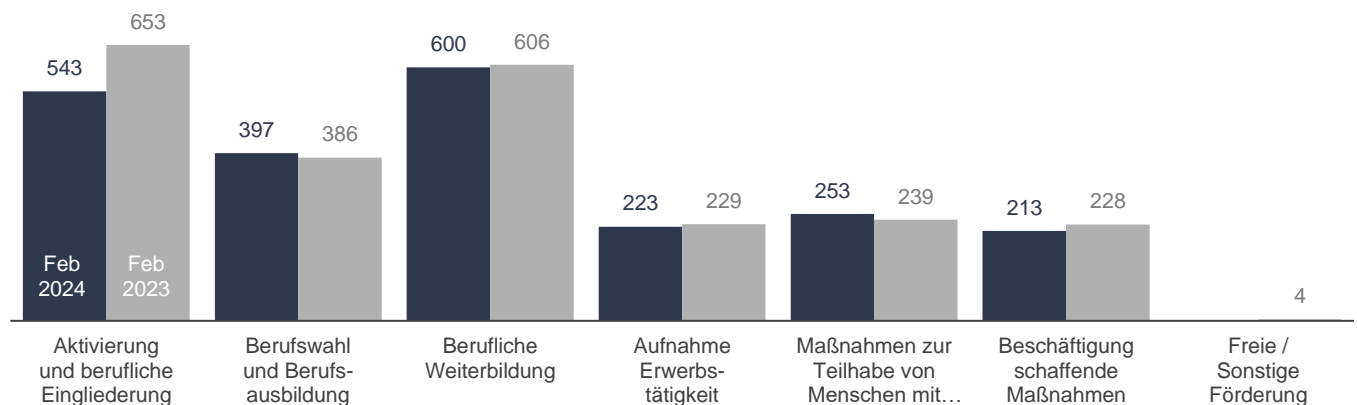
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Helmstedt
Februar 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	431	81	23,1	-86	-16,6	781	-25	-3,1
Berufswahl und Berufsausbildung	22	-1	-4,3	-	-	45	9	25,0
Berufliche Weiterbildung	101	22	27,8	-9	-8,2	180	15	9,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	59	26	78,8	18	43,9	92	23	33,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	16	6	60,0	-	-	26	4	18,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	30	-20	-40,0	-	-	80	10	14,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	3	-5	-62,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	543	25	4,8	-110	-16,8	531	-70	-11,6
Berufswahl und Berufsausbildung	397	4	1,0	11	2,8	395	-1	-0,3
Berufliche Weiterbildung	600	12	2,0	-6	-1,0	594	-4	-0,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	223	17	8,3	-6	-2,6	215	-12	-5,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	253	-5	-1,9	14	5,9	256	14	5,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	213	-3	-1,4	-15	-6,6	215	-11	-4,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	238	-34	-12,5	-7	-2,9	510	43	9,2
Berufswahl und Berufsausbildung	36	26	x	-6	-14,3	46	-8	-14,8
Berufliche Weiterbildung	98	-11	-10,1	3	3,2	207	65	45,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	36	5	16,1	2	5,9	67	5	8,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	25	13	108,3	3	13,6	37	8	27,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	30	-17	-36,2	9	42,9	77	9	13,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	20	11	122,2

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Helmstedt (Arbeitsort)

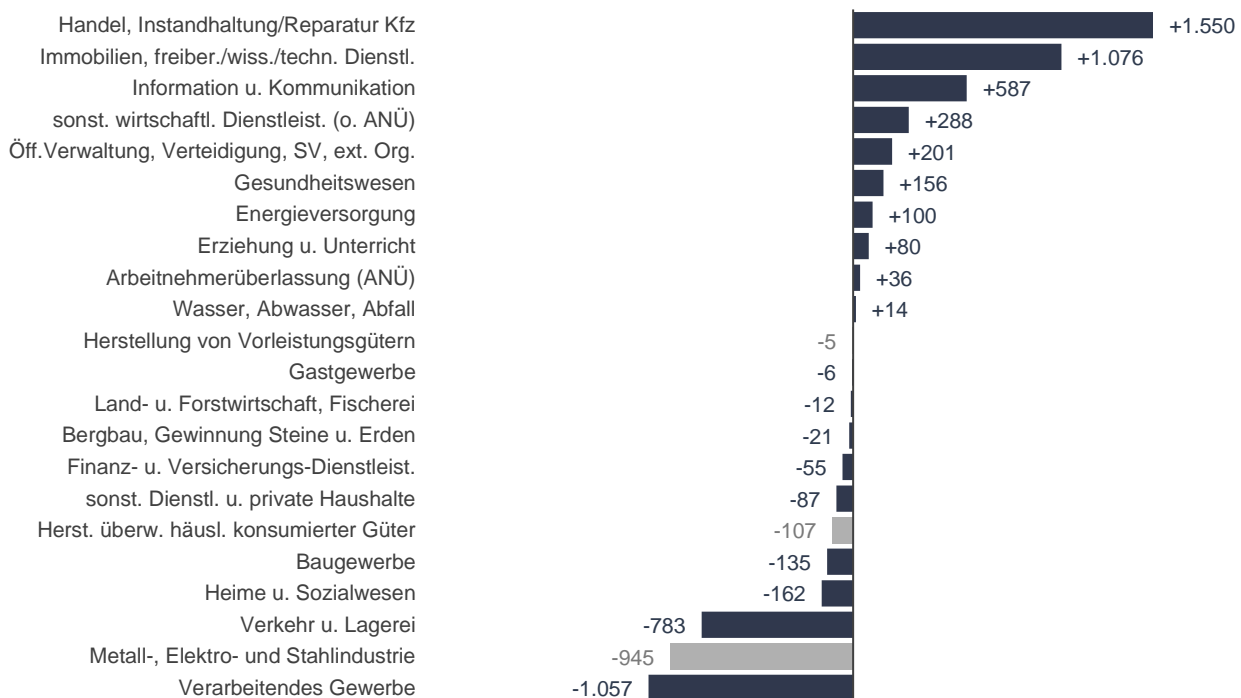
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Helmstedt auf 188.059. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.770 oder 1,0%, nach +974 oder +0,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+1.550 oder +10,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.057 oder -1,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	188.059	187.936	188.592	189.488	186.289	1.770	1,0
60,1% Männer	113.009	112.770	113.154	113.926	112.219	790	0,7
39,9% Frauen	75.050	75.166	75.438	75.562	74.070	980	1,3
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	14.550	14.977	15.626	16.064	14.150	400	2,8
68,5% 25 bis unter 55 Jahre	128.769	128.595	129.030	129.673	128.965	-196	-0,2
23,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	43.670	43.359	42.925	42.736	42.227	1.443	3,4
76,3% Vollzeit	143.559	143.631	144.311	145.295	142.498	1.061	0,7
23,7% Teilzeit	44.500	44.305	44.281	44.193	43.791	709	1,6
90,0% Deutsche	169.334	170.031	170.978	172.088	169.921	-587	-0,3
10,0% Ausländer	18.724	17.904	17.613	17.399	16.365	2.359	14,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

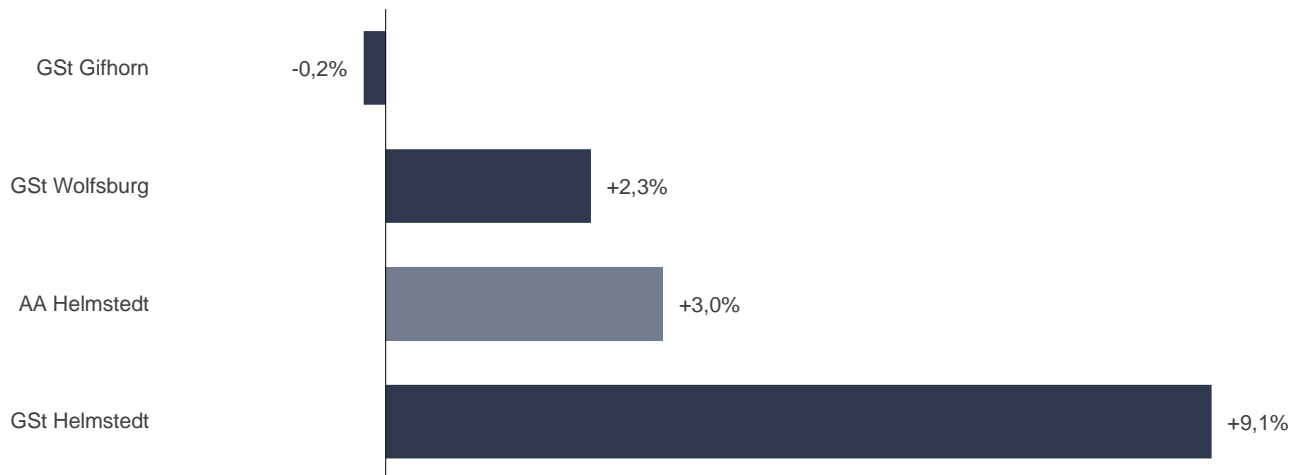
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Helmstedt
Februar 2024

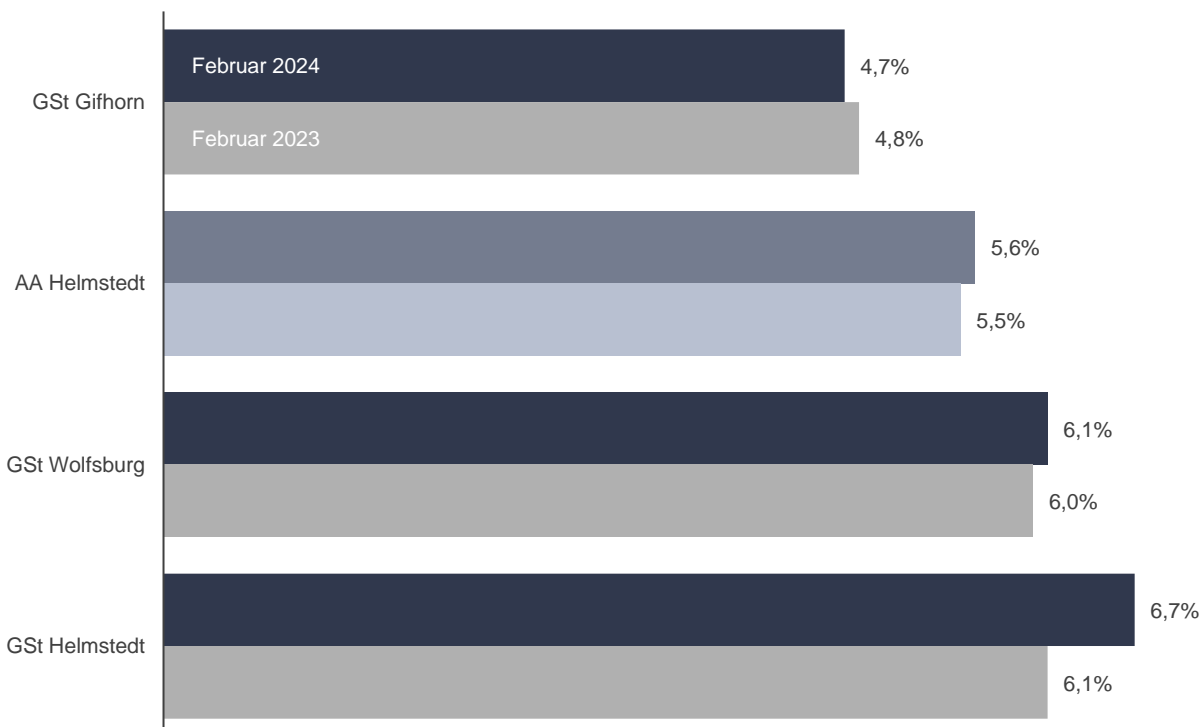
Im Agenturbezirk Helmstedt entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Februar recht unterschiedlich. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Gifhorn; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 0,2%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Helmstedt mit einer Zunahme von 9%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Helmstedt. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Februar 2024 von 4,7% in Gifhorn bis 6,7% in Helmstedt.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Helmstedt - Geschäftsstellenbezirk Helmstedt
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit belief sich im Februar unverändert auf 3.282 Personen. Das waren 273 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,1%. Dabei meldeten sich 564 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 564 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+34). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.178 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+4); dem gegenüber stehen 991 Abmeldungen von Arbeitslosen (+65). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 15 Stellen auf 878 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 91 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 149 neue Arbeitsstellen, 42 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 294 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 9.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.097	5.102	5.050	-5	-0,1	322	6,7	7,9	8,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.282	3.282	3.092	-	-	273	9,1	11,1	12,5
55,3% Männer	1.816	1.827	1.718	-11	-0,6	217	13,6	16,9	19,8
44,7% Frauen	1.466	1.455	1.374	11	0,8	56	4,0	4,7	4,6
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	347	330	302	17	5,2	79	29,5	29,4	31,9
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	66	57	55	9	15,8	10	17,9	11,8	5,8
33,9% 50 Jahre und älter	1.113	1.121	1.065	-8	-0,7	100	9,9	10,3	9,2
24,4% dar. 55 Jahre und älter	801	807	760	-6	-0,7	79	10,9	14,0	12,8
38,2% Langzeitarbeitslose	1.254	1.229	1.182	25	2,0	153	13,9	10,2	7,6
4,4% Schwerbehinderte Menschen	146	141	127	5	3,5	26	21,7	23,7	17,6
28,6% Ausländer	939	924	884	15	1,6	67	7,7	11,5	21,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	564	614	519	-50	-8,1	-16	-2,8	3,4	-2,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	185	296	200	-111	-37,5	-6	-3,1	1,0	-2,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	148	106	101	42	39,6	28	23,3	-6,2	20,2
15 bis unter 25 Jahre	105	93	89	12	12,9	4	4,0	14,8	23,6
55 Jahre und älter	91	110	87	-19	-17,3	-1	-1,1	-3,5	-21,6
seit Jahresbeginn	1.178	614	6.440	x	x	4	0,3	3,4	4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	564	427	494	137	32,1	34	6,4	7,8	7,4
dar. in Erwerbstätigkeit	151	123	118	28	22,8	-13	-7,9	11,8	18,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	114	77	147	37	48,1	-9	-7,3	4,1	63,3
15 bis unter 25 Jahre	79	60	90	19	31,7	-4	-4,8	27,7	55,2
55 Jahre und älter	103	66	71	37	56,1	13	14,4	-23,3	-25,3
seit Jahresbeginn	991	427	6.092	x	x	65	7,0	7,8	-1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	6,7	6,3	x	x	x	6,1	6,0	5,6
Männer	6,8	6,8	6,4	x	x	x	5,9	5,8	5,3
Frauen	6,5	6,5	6,1	x	x	x	6,3	6,2	5,9
15 bis unter 25 Jahre	8,0	7,6	6,9	x	x	x	6,1	5,8	5,2
15 bis unter 20 Jahre	5,8	5,0	4,8	x	x	x	5,4	4,9	5,0
50 bis unter 65 Jahre	5,8	5,8	5,5	x	x	x	5,3	5,3	5,1
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,4	6,0	x	x	x	5,9	5,8	5,5
Ausländer	26,9	26,4	25,3	x	x	x	25,5	24,2	21,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,2	7,2	6,8	x	x	x	6,6	6,5	6,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	149	145	137	4	2,8	-42	-22,0	29,5	-
Zugang seit Jahresbeginn	294	145	1.978	x	x	-9	-3,0	29,5	-44,1
Bestand	878	893	888	-15	-1,7	-91	-9,4	-10,3	-11,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Helmstedt - Geschäftsstellenbezirk Helmstedt
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 15 auf 992 Personen gestiegen. Das waren 225 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 249 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 236 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+2). Seit Beginn des Jahres gab es 582 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 47 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 424 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+12).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.539	1.505	1.454	34	2,3	279	22,1	24,3	24,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	992	977	837	15	1,5	225	29,3	29,4	26,2
60,6% Männer	601	593	496	8	1,3	154	34,5	38,2	38,2
39,4% Frauen	391	384	341	7	1,8	71	22,2	17,8	12,2
13,8% 15 bis unter 25 Jahre	137	116	94	21	18,1	45	48,9	39,8	32,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	8	8	10	125,0	5	38,5	-11,1	-
36,8% 50 Jahre und älter	365	376	338	-11	-2,9	59	19,3	22,1	20,3
27,6% dar. 55 Jahre und älter	274	283	254	-9	-3,2	33	13,7	17,9	20,4
8,3% Langzeitarbeitslose	82	86	69	-4	-4,7	29	54,7	45,8	30,2
5,6% Schwerbehinderte Menschen	56	58	49	-2	-3,4	8	16,7	41,5	28,9
17,1% Ausländer	170	166	132	4	2,4	62	57,4	71,1	63,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	249	333	257	-84	-25,2	-7	-2,7	19,4	13,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	128	242	154	-114	-47,1	-4	-3,0	21,0	6,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	40	44	20	50,0	1	1,7	21,2	2,3
15 bis unter 25 Jahre	49	49	40	-	-	-3	-5,8	22,5	5,3
55 Jahre und älter	41	59	56	-18	-30,5	-3	-6,8	-6,3	19,1
seit Jahresbeginn	582	333	2.851	x	x	47	8,8	19,4	3,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	236	188	199	48	25,5	2	0,9	5,6	14,4
dar. in Erwerbstätigkeit	103	90	75	13	14,4	-8	-7,2	12,5	23,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	28	41	14	50,0	1	2,4	-6,7	41,4
15 bis unter 25 Jahre	29	25	32	4	16,0	-6	-17,1	4,2	33,3
55 Jahre und älter	49	28	41	21	75,0	2	4,3	-26,3	46,4
seit Jahresbeginn	424	188	2.526	x	x	12	2,9	5,6	-6,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,3
Männer	2,2	2,2	1,8	x	x	x	1,7	1,6	1,3
Frauen	1,7	1,7	1,5	x	x	x	1,4	1,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,7	2,2	x	x	x	2,1	1,9	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,6	0,7	0,7	x	x	x	1,3	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,5
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,0	x	x	x	2,0	2,0	1,7
Ausländer	4,9	4,7	3,8	x	x	x	3,2	2,8	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Helmstedt - Geschäftsstellenbezirk Helmstedt
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 15 auf 2.290 Personen verringert. Das waren 48 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,5%.

Dabei meldeten sich 315 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 328 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 32 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 596 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 43 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 567 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+53).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.558	3.597	3.596	-39	-1,1	43	1,2	2,2	3,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.290	2.305	2.255	-15	-0,7	48	2,1	4,9	8,2
53,1% Männer	1.215	1.234	1.222	-19	-1,5	63	5,5	8,8	13,7
46,9% Frauen	1.075	1.071	1.033	4	0,4	-15	-1,4	0,7	2,3
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	210	214	208	-4	-1,9	34	19,3	24,4	31,6
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	48	49	47	-1	-2,0	5	11,6	16,7	6,8
32,7% 50 Jahre und älter	748	745	727	3	0,4	41	5,8	5,2	4,8
23,0% dar. 55 Jahre und älter	527	524	506	3	0,6	46	9,6	12,0	9,3
51,2% Langzeitarbeitslose	1.172	1.143	1.113	29	2,5	124	11,8	8,2	6,4
3,9% Schwerbehinderte Menschen	90	83	78	7	8,4	18	25,0	13,7	11,4
33,6% Ausländer	769	758	752	11	1,5	5	0,7	3,6	16,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	315	281	262	34	12,1	-9	-2,8	-10,8	-14,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	57	54	46	3	5,6	-2	-3,4	-41,9	-22,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	66	57	22	33,3	27	44,3	-17,5	39,0
15 bis unter 25 Jahre	56	44	49	12	27,3	7	14,3	7,3	44,1
55 Jahre und älter	50	51	31	-1	-2,0	2	4,2	-	-51,6
seit Jahresbeginn	596	281	3.589	x	x	-43	-6,7	-10,8	5,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	328	239	295	89	37,2	32	10,8	9,6	3,1
dar. in Erwerbstätigkeit	48	33	43	15	45,5	-5	-9,4	10,0	10,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	49	106	23	46,9	-10	-12,2	11,4	73,8
15 bis unter 25 Jahre	50	35	58	15	42,9	2	4,2	52,2	70,6
55 Jahre und älter	54	38	30	16	42,1	11	25,6	-20,8	-55,2
seit Jahresbeginn	567	239	3.566	x	x	53	10,3	9,6	2,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,6	x	x	x	4,5	4,5	4,2
Männer	4,5	4,6	4,5	x	x	x	4,3	4,2	4,0
Frauen	4,8	4,8	4,6	x	x	x	4,9	4,8	4,5
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,9	4,8	x	x	x	4,0	3,9	3,6
15 bis unter 20 Jahre	4,2	4,3	4,1	x	x	x	4,2	4,1	4,3
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,8	x	x	x	3,7	3,7	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,0	x	x	x	3,9	3,8	3,7
Ausländer	22,0	21,7	21,5	x	x	x	22,3	21,4	18,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,1	5,0	x	x	x	4,9	4,8	4,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Helmstedt - Geschäftsstellenbezirk Gifhorn

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 76 auf 4.524 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-11). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,8%. Dabei meldeten sich 898 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 826 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-168). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.743 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 31 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.488 Abmeldungen von Arbeitslosen (-131).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 31 Stellen auf 1.557 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 107 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 288 neue Arbeitsstellen, 50 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 485 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 128.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.244	7.130	7.081	114	1,6	-98	-1,3	-2,8	-3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.524	4.448	4.260	76	1,7	-11	-0,2	-3,7	-2,9
57,3% Männer	2.593	2.520	2.376	73	2,9	111	4,5	1,2	1,3
42,7% Frauen	1.931	1.928	1.884	3	0,2	-122	-5,9	-9,5	-7,8
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	467	457	430	10	2,2	-13	-2,7	-8,4	-5,7
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	95	96	98	-1	-1,0	14	17,3	3,2	8,9
31,3% 50 Jahre und älter	1.418	1.422	1.357	-4	-0,3	14	1,0	1,9	2,4
21,4% dar. 55 Jahre und älter	968	969	906	-1	-0,1	32	3,4	5,6	6,2
37,0% Langzeitarbeitslose	1.676	1.660	1.601	16	1,0	184	12,3	9,1	10,3
4,7% Schwerbehinderte Menschen	211	212	190	-1	-0,5	44	26,3	26,9	30,1
33,5% Ausländer	1.514	1.459	1.437	55	3,8	-76	-4,8	-11,6	-8,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	898	845	875	53	6,3	-17	-1,9	-1,6	-7,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	313	386	319	-73	-18,9	31	11,0	-8,5	-8,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	287	182	277	105	57,7	-59	-17,1	9,0	-3,1
15 bis unter 25 Jahre	146	126	142	20	15,9	-33	-18,4	-7,4	2,2
55 Jahre und älter	151	174	152	-23	-13,2	-6	-3,8	-1,7	-10,1
seit Jahresbeginn	1.743	845	10.198	x	x	-31	-1,7	-1,6	0,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	826	662	786	164	24,8	-168	-16,9	5,9	-0,3
dar. in Erwerbstätigkeit	242	204	183	38	18,6	-34	-12,3	-	-12,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	241	190	267	51	26,8	-149	-38,2	54,5	32,2
15 bis unter 25 Jahre	124	97	114	27	27,8	-65	-34,4	9,0	-3,4
55 Jahre und älter	158	119	141	39	32,8	1	0,6	-1,7	-8,4
seit Jahresbeginn	1.488	662	10.246	x	x	-131	-8,1	5,9	7,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,6	4,4	x	x	x	4,8	4,8	4,6
Männer	4,9	4,8	4,5	x	x	x	4,7	4,7	4,5
Frauen	4,4	4,4	4,3	x	x	x	4,8	5,0	4,8
15 bis unter 25 Jahre	5,2	5,1	4,8	x	x	x	5,4	5,6	5,1
15 bis unter 20 Jahre	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,3	3,8	3,7
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,8	3,7	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	3,7	x	x	x	3,9	3,8	3,6
Ausländer	20,7	19,9	19,6	x	x	x	25,2	26,1	24,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,0	4,8	x	x	x	5,2	5,3	5,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	288	197	247	91	46,2	-50	-14,8	-28,4	-24,9
Zugang seit Jahresbeginn	485	197	3.748	x	x	-128	-20,9	-28,4	-6,6
Bestand	1.557	1.588	1.638	-31	-2,0	107	7,4	5,9	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Helmstedt - Geschäftsstellenbezirk Gifhorn
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 55 auf 1.618 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+3). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 457 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 379 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-62). Seit Beginn des Jahres gab es 916 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 42 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 673 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-78).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.564	2.464	2.423	100	4,1	-5	-0,2	-3,6	-5,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.618	1.563	1.416	55	3,5	3	0,2	-3,4	-4,2
60,8% Männer	984	924	821	60	6,5	96	10,8	6,0	1,0
39,2% Frauen	634	639	595	-5	-0,8	-93	-12,8	-14,3	-10,5
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	203	184	160	19	10,3	-31	-13,2	-14,0	-15,8
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	19	21	3	15,8	-4	-15,4	-5,0	23,5
38,1% 50 Jahre und älter	617	617	562	-	-	-40	-6,1	-4,9	-6,0
29,7% dar. 55 Jahre und älter	481	477	434	4	0,8	-32	-6,2	-6,7	-5,2
11,2% Langzeitarbeitslose	181	184	143	-3	-1,6	2	1,1	-2,6	-13,3
6,3% Schwerbehinderte Menschen	102	96	88	6	6,3	30	41,7	41,2	69,2
17,1% Ausländer	276	252	224	24	9,5	28	11,3	-	-3,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	457	459	454	-2	-0,4	-13	-2,8	-5,9	-1,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	257	311	272	-54	-17,4	9	3,6	-6,0	-4,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	104	60	73	44	73,3	-19	-15,4	-	-7,6
15 bis unter 25 Jahre	78	75	72	3	4,0	-39	-33,3	-1,3	-
55 Jahre und älter	100	113	104	-13	-11,5	-8	-7,4	-11,0	-3,7
seit Jahresbeginn	916	459	4.965	x	x	-42	-4,4	-5,9	-1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	379	294	330	85	28,9	-62	-14,1	-5,2	-4,6
dar. in Erwerbstätigkeit	169	128	115	41	32,0	-47	-21,8	-19,0	-23,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	50	66	27	54,0	-9	-10,5	47,1	22,2
15 bis unter 25 Jahre	55	47	45	8	17,0	-30	-35,3	-	-10,0
55 Jahre und älter	101	68	82	33	48,5	-5	-4,7	-5,6	-2,4
seit Jahresbeginn	673	294	4.726	x	x	-78	-10,4	-5,2	-0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,7	1,7	1,6
Männer	1,9	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,6
Frauen	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,7	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,0	1,8	x	x	x	2,6	2,4	2,1
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,8	x	x	x	1,1	0,8	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,7	1,7	1,6
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,7	x	x	x	2,1	2,1	1,9
Ausländer	3,8	3,4	3,1	x	x	x	3,9	4,0	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,8	1,8	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Helmstedt - Geschäftsstellenbezirk Gifhorn
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 21 auf 2.906 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-14). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%.

Dabei meldeten sich 441 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 447 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 106 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 827 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 11 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 815 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-53).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.680	4.666	4.658	14	0,3	-93	-1,9	-2,3	-1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.906	2.885	2.844	21	0,7	-14	-0,5	-3,9	-2,3
55,4% Männer	1.609	1.596	1.555	13	0,8	15	0,9	-1,3	1,4
44,6% Frauen	1.297	1.289	1.289	8	0,6	-29	-2,2	-6,9	-6,5
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	264	273	270	-9	-3,3	18	7,3	-4,2	1,5
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	73	77	77	-4	-5,2	18	32,7	5,5	5,5
27,6% 50 Jahre und älter	801	805	795	-4	-0,5	54	7,2	7,8	9,4
16,8% dar. 55 Jahre und älter	487	492	472	-5	-1,0	64	15,1	20,9	19,5
51,4% Langzeitarbeitslose	1.495	1.476	1.458	19	1,3	182	13,9	10,7	13,3
3,8% Schwerbehinderte Menschen	109	116	102	-7	-6,0	14	14,7	17,2	8,5
42,6% Ausländer	1.238	1.207	1.213	31	2,6	-104	-7,7	-13,7	-9,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	441	386	421	55	14,2	-4	-0,9	4,0	-12,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	56	75	47	-19	-25,3	22	64,7	-17,6	-26,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	183	122	204	61	50,0	-40	-17,9	14,0	-1,4
15 bis unter 25 Jahre	68	51	70	17	33,3	6	9,7	-15,0	4,5
55 Jahre und älter	51	61	48	-10	-16,4	2	4,1	22,0	-21,3
seit Jahresbeginn	827	386	5.233	x	x	11	1,3	4,0	2,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	447	368	456	79	21,5	-106	-19,2	16,8	3,2
dar. in Erwerbstätigkeit	73	76	68	-3	-3,9	13	21,7	65,2	19,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	164	140	201	24	17,1	-140	-46,1	57,3	35,8
15 bis unter 25 Jahre	69	50	69	19	38,0	-35	-33,7	19,0	1,5
55 Jahre und älter	57	51	59	6	11,8	6	11,8	4,1	-15,7
seit Jahresbeginn	815	368	5.520	x	x	-53	-6,1	16,8	16,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,0	3,0	x	x	x	3,1	3,1	3,1
Männer	3,1	3,0	3,0	x	x	x	3,0	3,1	2,9
Frauen	3,0	3,0	3,0	x	x	x	3,1	3,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,7	3,2	3,0
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,3	3,0	3,0
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,0	x	x	x	1,8	1,7	1,7
Ausländer	16,9	16,5	16,6	x	x	x	21,3	22,2	21,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,3	3,4	3,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Helmstedt - Geschäftsstellenbezirk Wolfsburg

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 88 auf 4.128 Personen verringert. Das waren 91 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,0%. Dabei meldeten sich 780 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 50 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 873 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+63). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.641 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 23 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.503 Abmeldungen von Arbeitslosen (+48).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 23 Stellen auf 1.410 gesunken; im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Bestand an Arbeitsstellen praktisch nicht geändert (-6). Arbeitgeber meldeten im Februar 400 neue Arbeitsstellen, 25 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 673 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 28.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.703	6.738	6.768	-35	-0,5	275	4,3	6,0	5,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.128	4.216	3.969	-88	-2,1	91	2,3	5,3	3,2
51,7% Männer	2.134	2.190	2.038	-56	-2,6	50	2,4	7,2	4,0
48,3% Frauen	1.994	2.026	1.931	-32	-1,6	41	2,1	3,3	2,3
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	411	428	431	-17	-4,0	9	2,2	12,9	17,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	74	81	83	-7	-8,6	-13	-14,9	2,5	5,1
27,1% 50 Jahre und älter	1.117	1.153	1.080	-36	-3,1	38	3,5	5,3	2,7
18,9% dar. 55 Jahre und älter	782	797	752	-15	-1,9	53	7,3	10,1	7,1
36,4% Langzeitarbeitslose	1.502	1.542	1.439	-40	-2,6	149	11,0	14,6	12,6
3,4% Schwerbehinderte Menschen	141	138	134	3	2,2	14	11,0	11,3	19,6
50,2% Ausländer	2.071	2.130	1.998	-59	-2,8	57	2,8	6,6	2,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	780	861	813	-81	-9,4	-50	-6,0	9,3	17,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	250	330	269	-80	-24,2	17	7,3	7,1	12,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	194	211	186	-17	-8,1	-22	-10,2	21,3	24,0
15 bis unter 25 Jahre	110	110	125	-	-	-30	-21,4	-1,8	23,8
55 Jahre und älter	132	135	128	-3	-2,2	28	26,9	26,2	14,3
seit Jahresbeginn	1.641	861	9.371	x	x	23	1,4	9,3	-0,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	873	630	905	243	38,6	63	7,8	-2,3	11,0
dar. in Erwerbstätigkeit	215	166	204	49	29,5	37	20,8	12,2	8,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	253	112	238	141	125,9	54	27,1	-24,3	14,4
15 bis unter 25 Jahre	121	92	139	29	31,5	10	9,0	5,7	12,1
55 Jahre und älter	150	101	143	49	48,5	41	37,6	3,1	41,6
seit Jahresbeginn	1.503	630	9.467	x	x	48	3,3	-2,3	5,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,1	6,2	5,9	x	x	x	6,0	6,0	5,7
Männer	5,7	5,8	5,4	x	x	x	5,5	5,4	5,2
Frauen	6,7	6,8	6,5	x	x	x	6,6	6,6	6,4
15 bis unter 25 Jahre	6,6	6,8	6,9	x	x	x	6,6	6,2	6,0
15 bis unter 20 Jahre	5,0	5,5	5,6	x	x	x	6,7	6,1	6,1
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,9	4,6	x	x	x	4,6	4,7	4,5
55 bis unter 65 Jahre	5,1	5,2	4,9	x	x	x	4,9	4,8	4,8
Ausländer	17,5	18,0	16,9	x	x	x	18,4	18,2	17,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,7	6,3	x	x	x	6,5	6,4	6,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	400	273	261	127	46,5	25	6,7	1,1	-26,5
Zugang seit Jahresbeginn	673	273	3.990	x	x	28	4,3	1,1	-5,0
Bestand	1.410	1.433	1.419	-23	-1,6	-6	-0,4	2,5	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Helmstedt - Geschäftsstellenbezirk Wolfsburg

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 36 auf 999 Personen verringert. Das waren 8 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 329 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 42 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 334 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-19). Seit Beginn des Jahres gab es 708 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 32 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 566 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-44).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.719	1.717	1.644	2	0,1	157	10,1	13,6	7,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	999	1.035	907	-36	-3,5	8	0,8	3,7	0,4
54,1% Männer	540	569	492	-29	-5,1	-20	-3,6	3,5	-1,8
45,9% Frauen	459	466	415	-7	-1,5	28	6,5	4,0	3,2
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	114	129	115	-15	-11,6	-2	-1,7	30,3	17,3
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	9	6	-	-	-	-	80,0	20,0
30,8% 50 Jahre und älter	308	318	282	-10	-3,1	17	5,8	3,2	2,5
23,0% dar. 55 Jahre und älter	230	234	208	-4	-1,7	8	3,6	5,4	2,0
4,6% Langzeitarbeitslose	46	56	38	-10	-17,9	-17	-27,0	-32,5	-29,6
5,8% Schwerbehinderte Menschen	58	49	49	9	18,4	7	13,7	-2,0	25,6
33,9% Ausländer	339	349	298	-10	-2,9	18	5,6	10,4	-2,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	329	379	336	-50	-13,2	-42	-11,3	2,7	12,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	177	256	204	-79	-30,9	-	-	10,8	9,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	49	53	20	40,8	-17	-19,8	-5,8	39,5
15 bis unter 25 Jahre	48	55	51	-7	-12,7	-21	-30,4	22,2	37,8
55 Jahre und älter	52	63	55	-11	-17,5	6	13,0	12,5	-8,3
seit Jahresbeginn	708	379	3.926	x	x	-32	-4,3	2,7	2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	334	232	289	102	44,0	-19	-5,4	-9,7	10,3
dar. in Erwerbstätigkeit	128	110	106	18	16,4	10	8,5	20,9	1,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	24	59	48	200,0	-1	-1,4	-40,0	37,2
15 bis unter 25 Jahre	55	29	45	26	89,7	3	5,8	-25,6	15,4
55 Jahre und älter	54	39	47	15	38,5	4	8,0	-9,3	30,6
seit Jahresbeginn	566	232	3.660	x	x	-44	-7,2	-9,7	2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,3	x	x	x	1,5	1,5	1,3
Männer	1,4	1,5	1,3	x	x	x	1,5	1,5	1,3
Frauen	1,5	1,6	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,1	1,8	x	x	x	1,9	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,4	x	x	x	0,7	0,4	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,4	1,2	x	x	x	1,2	1,3	1,2
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,4
Ausländer	2,9	2,9	2,5	x	x	x	2,9	2,9	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,4	x	x	x	1,6	1,6	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Helmstedt - Geschäftsstellenbezirk Wolfsburg
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 52 auf 3.129 Personen verringert. Das waren 83 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,5%.

Dabei meldeten sich 451 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 539 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 82 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 933 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 55 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 937 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+92).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.984	5.021	5.124	-37	-0,7	118	2,4	3,6	5,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.129	3.181	3.062	-52	-1,6	83	2,7	5,8	4,0
50,9% Männer	1.594	1.621	1.546	-27	-1,7	70	4,6	8,6	6,0
49,1% Frauen	1.535	1.560	1.516	-25	-1,6	13	0,9	3,0	2,0
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	297	299	316	-2	-0,7	11	3,8	6,8	17,9
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	65	72	77	-7	-9,7	-13	-16,7	-2,7	4,1
25,9% 50 Jahre und älter	809	835	798	-26	-3,1	21	2,7	6,1	2,7
17,6% dar. 55 Jahre und älter	552	563	544	-11	-2,0	45	8,9	12,2	9,2
46,5% Langzeitarbeitslose	1.456	1.486	1.401	-30	-2,0	166	12,9	17,7	14,5
2,7% Schwerbehinderte Menschen	83	89	85	-6	-6,7	7	9,2	20,3	16,4
55,4% Ausländer	1.732	1.781	1.700	-49	-2,8	39	2,3	5,9	3,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	451	482	477	-31	-6,4	-8	-1,7	15,0	20,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	73	74	65	-1	-1,4	17	30,4	-3,9	20,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	162	133	-37	-22,8	-5	-3,8	32,8	18,8
15 bis unter 25 Jahre	62	55	74	7	12,7	-9	-12,7	-17,9	15,6
55 Jahre und älter	80	72	73	8	11,1	22	37,9	41,2	40,4
seit Jahresbeginn	933	482	5.445	x	x	55	6,3	15,0	-1,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	539	398	616	141	35,4	82	17,9	2,6	11,4
dar. in Erwerbstätigkeit	87	56	98	31	55,4	27	45,0	-1,8	16,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	181	88	179	93	105,7	55	43,7	-18,5	8,5
15 bis unter 25 Jahre	66	63	94	3	4,8	7	11,9	31,3	10,6
55 Jahre und älter	96	62	96	34	54,8	37	62,7	12,7	47,7
seit Jahresbeginn	937	398	5.807	x	x	92	10,9	2,6	6,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,5	x	x	x	4,5	4,5	4,4
Männer	4,2	4,3	4,1	x	x	x	4,1	4,0	3,9
Frauen	5,1	5,2	5,1	x	x	x	5,2	5,1	5,0
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,8	5,0	x	x	x	4,7	4,6	4,4
15 bis unter 20 Jahre	4,4	4,9	5,2	x	x	x	6,0	5,7	5,7
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,4	x	x	x	3,3	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,5	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Ausländer	14,6	15,0	14,4	x	x	x	15,4	15,3	14,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,1	4,9	x	x	x	4,9	4,8	4,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.